

Anmeldung

zum 19. Internationalen Oder/Havel-Colloquium
am 24. Juni 2015

Fax: 030 47480416
E-Mail: info@oderverein.de

Rückmeldungen bitte bis zum 17.06.2015

Name, Vorname

Unternehmen/Institution

Telefon, Fax, E-Mail

Adresse

Datum, Unterschrift

Ich bezahle vor Ort Ich überweise vorab

Es besteht Interesse an der Präsentation von Informationsmaterial

Termin / Ort

24.06.2015

Industrie- und Handelskammer Berlin
Fasanenstraße 85 | 10623 Berlin
Tel.: +49 30 315 10-0 | Fax: +49 30 315 10-156

Einen Anfahrtsplan finden Sie unter www.ihk-berlin.de
Die IHK Berlin ist ca. 3 Gehminuten vom Bahnhof
Berlin-Zoologischer Garten entfernt.

Der Tagungsbeitrag (inkl. Mittagsimbiss und Kaffee)
beträgt 50 Euro und kann in bar vor Ort bezahlt werden
oder vorab per Überweisung auf folgendes Konto:
Kto-Nr. 0199516103; Postbank Berlin; BLZ 100 100 10.
(IBAN DE52 1001 0010 0199 5161 03; BIC PBNKDEFF)

Ansprechpartner

Verein zur Förderung des Stromgebietes Oder/Havel e.V.
c/o Gerhard Ostwald
Le-Pavillon-Str. 29 | 13127 Berlin

E-Mail: info@oderverein.de
Telefon: 030 47480414 | Telefax: 030 47480416

www.oderverein.de

Unterstützt durch:



Einladung

19. Internationales Oder/Havel-Colloquium

WASSERTOURISMUS ZWISCHEN
ELBE, ODER UND OSTSEE –
STAND UND PERSPEKTIVEN

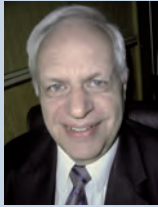
Berlin 24.6.2015



© IHK Ostbrandenburg


Verein zur Förderung des
Stromgebietes Oder/Havel e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Odervereins,



schon zweimal haben wir uns in den Colloquien des Vereins mit dem Thema Wassertourismus im Oder-raum beschäftigt.

Der Wassertourismus hat in den letzten zwei Jahren stark an Bedeutung gewonnen. Am Finowkanal kümmert sich ein Verein um den Erhalt des historischen Bauwerks, auf der Oder fahren wieder regelmäßig Fahrgastschiffe, die Zahl der Anleger an der Oder soll erhöht werden, zwischen Havel und Oder können Floßboote angemietet werden. Das sind nur einige Beispiele dafür, warum der Oderverein sich in diesem Jahr mit dem Wassertourismus befasst.

Wassertourismus und Berufsschifffahrt haben eines in unserer Region gemeinsam: sie leiden unter der nicht ausreichenden politischen Wertschätzung. Wenn weiterhin die Infrastruktur nur auf Verschleiß gefahren wird, dann wird nach der Berufsschifffahrt auch der Wassertourismus keine Zukunft haben. Das können und das wollen wir uns nicht vorstellen.

Freuen wir uns auf eine angeregte Diskussion, zu der wir Sie sehr herzlich einladen.

Ihr
Gerhard Ostwald
Vorsitzender



Programm

09:30 Registrierung / Kaffee

10:00

Eröffnung / Einführung

Christian Wiesenhütter / IHK Berlin

Gerhard Ostwald / Vereinsvorsitzender

10:15

Bedingungen des Wassertourismus in Deutschland aus Sicht der WSV – eine Einführung

Detlef Aster / BMVI

10:30

Neue Impulse für grenzüberschreitenden deutsch-polnischen Wassertourismus

Stefan Zierke / MdB

10:50

Wassertourismus in Brandenburg – aus landespolitischer Sicht

Martin Linsen / Ministerium für Wirtschaft und Energie, Potsdam

11:10

Wassertourismus in Polen – Stettiner Haff/Untere Oder/Ostsee

Dr. Zbigniew Zbroja

11:30 Podiumsdiskussion

12:30 Mittagspause

13:30

Erscheinungsformen und Entwicklungspotentiale von Wassertourismus auf Revieren zwischen Elbe/Oder und Ostsee – eine Übersicht

Horst Linde / TU Berlin

13:45

Bericht zur Studie „Wirtschaftliche Effekte im Wassertourismus in Berlin und Brandenburg“

Barbara Nitsche / IHK Potsdam

14:10

Ausflugsschifffahrt auf der Oder

Agnieszka Bollmann / Projekt Oder 2014

14:25

Das Peenetal – eine Flusslandschaft im Oder Delta

Martin Schröter / HOP Transnationales Netzwerk Odermündung e.V.

14:40

Schifffahrt auf der Oberen Oder/Gleiwitzer Kanal

Krzysztof Kulwicki / Verband der Marinas

15:00 Kaffeepause

15:30

Charterboote zwischen Elbe und Ostsee

Harald Kuhnle / Kuhnle Tours

N.N. / Aquare Charter GmbH (angefragt)

16:00

Private Boote und Yachten auf ostdeutschen Wasserwegen

Matthias Bähr / Wirtschaftsverband Wassersport e.V. (angefragt)

16:15

aktuelle Entwicklungen an HOW / Eberswalde / Finowkanal / Zerpenschleuse –

Prof. Hartmut Ginnow-Merkert / Unser Finowkanal e.V.

16:30

Projekt Marina Teltow –

Thomas Schmidt / Bürgermeister Stadt Teltow

16:45

Regionales Wasserstraßen-Kennzeichnungssystem

Peter Dörnfeld / mediamare Wildau

17:00

Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

Prof. Horst Linde / TU Berlin